

Inhaltsverzeichnis

1. Fang mit Schlagnetzen	11
1.1. Zur Geschichte und Entwicklung der Schlagnetze	11
1.2. Fang mit Boden-Schlagnetzen	12
1.3. Fang mit Schlagnetzen am Fenster und auf Flachdächern	20
1.4. Limikolen- und Rallenfang mit Schlagnetzen	20
1.5. Rahmen-Schlagnetze	24
1.6. Schlagnetzfang außerhalb Europas	25
1.7. Über den Bau von Boden-Schlagnetzen	26
1.8. Mause- und Rattenfallen im Dienst des Schlagnetzfangs	32
1.9. Elektromagnetische Auslösung von Schlagnetzen	33
2. Greifvogelfang mit Schlagnetz und Stellnetz	35
2.1. Die Falkenlager	35
2.2. Greifvogelfang mit Schlagnetz und Stellnetz in Nordamerika:	
Die Falkenlager der Gegenwart	36
2.2.1. Allgemeines	36
2.2.2. Greifvogelfang in Cedar Grove (USA)	38
2.2.3. Greifvogelfang am Cape May (USA)	49
2.2.4. Greifvogelfang mit Schlagnetz in Australien	50
2.2.5. Weitere Greifvogel-Fangmethoden	52
3. Fang mit Fußschlingen	54
3.1. Allgemeines	54
3.2. Die Indische Greifvogelfalle oder der Bal-chatri	55
3.3. Weitere Methoden des Greifvogelfangs mit Schlingen	71
3.3.1. Der Schlingenteppich	71
3.3.2. Fischadlerfang mit Schlinge auf einem Karpfen	71
3.4. Der Schlingenfang anderer Vogelarten	74
3.4.1. Fang von Raubwürgern	74
3.4.2. Fang von Hühnervögeln	75
3.4.3. Fang von Gryllsteisen	81
3.4.4. Fang von Weißstörchen	81
4. Vogelfang mit den Händen und Handnetzen sowie andere ursprüngliche Fangmethoden	82
4.1. Fang mit Hand und Handnetzen auf dem Land und im Wasser	82
4.1.1. Fang mit der Hand	82
4.1.2. Fang mit dem Käscher	86
4.1.3. Hand- und Käscherfang im Wasser	88
4.2. Seevogel-Fang von Schiffen aus	90
4.2.1. Fang mit Hand, Käscher oder Netz	90
4.2.2. Fang mit Angelhaken	95
4.2.3. Fang mit Schnüren	98
4.2.4. Fang mit Triangeln	101
4.3. Fang nordischer Seevögel auf dem Land	103
4.3.1. Fang mit Handnetzen oder mit der Hand	103
4.3.2. Fang mit Haken	106
4.4. Fang von mausernden oder noch nicht flüggen Vögeln	108
4.4.1. Allgemeines	108

4.4.2.	Fang mausernder oder nichtflügler Gänse	110
4.4.3.	Schwanenfang während der Mauser, im nichtfliegen und im Hunger-Stadium	123
4.4.4.	Fang mausernder flugunfähiger Brandgänse	126
4.4.5.	Fang mausernder oder nichtflügler Enten und Säger	128
4.4.6.	Fang von nichtfliegen Nestflüchtern	130
	Allgemeines	130
	Beringung von Limikolen, Möwen und Seeschwalben	130
	Beringung von Flamingos	132
	Fang von Enten	133
4.5.	Fang in Schneelöchern und Tunnelreusen	135
4.6.	Handfang aus einem Versteck heraus	136
4.6.1.	Fang von Möwen	136
5.	Abend- und Nachtfang	138
5.1.	Allgemeines	138
5.2.	Lichtquellen	140
5.3.	Fang von Zugvögeln an Leuchttürmen	140
5.4.	Fang von Sumpf- und Wasservögeln	143
5.4.1.	Nächtlicher Fang mit Kätscher und Blendlaterne	143
5.4.2.	Fang mit Reusen, Netzen und mit den Händen	150
5.5.	Fang von Singvögeln	152
5.5.1.	Abendfang von Singvögeln im Schilf	152
5.5.2.	Großfanganlage für Stare und Stärlinge	156
5.5.3.	Nächtlicher Massenfang von Staren und Stärlingen mit Kätschern, aber ohne Blendlaterne	158
5.6.	Fang schlafender Goldspechte in der Morgendämmerung	159
5.7.	Fang von frei nächtigenden Vögeln mit der Hand	160
5.8.	Planmäßiger Fang von Zugvögeln	161
6.	Der Fang an der Tränke	162
6.1.	Allgemeines	162
6.2.	Der Bau künstlicher Tränken	166
6.3.	Zum Fang an natürlichen und künstlichen Tränken	168
6.3.1.	Vogelherd, Zugnetze	169
6.3.2.	Fang mit Schlagnetzen	170
6.3.3.	Stellnetze	171
6.3.4.	Fang mit Reusen	172
6.3.5.	Fang von Kreuzschnäbeln an der Tränk- und Badestelle	172
6.4.	Fang an Futterplätzen	174
7.	Das Arbeitsprogramm „Der Vogel in Käfig, Netz und Hand“	174
7.1.	Die Beringung nichtflügler Vögel	175
7.2.	Haltung von Lockvögeln	176
7.3.	Der Fang mit Lockvögeln	176
7.3.1.	Behandlung und Einsatz der Lockvögel	176
7.3.2.	Zum Verhalten der freilebenden Vögel auf Lockvögel	177
7.4.	Zum Verhalten der freilebenden Vögel vor dem Fang auf dem Fangplatz gegenüber den Fanggeräten	177
7.5.	Verhalten der frischgefangenen Vögel in den Fanggeräten	178
7.6.	Zum Verhalten gefangener Vögel in den Aufbewahrungsbehältern	178
7.7.	Zum Verhalten gefangener Vögel in der Hand	179
7.8.	Zum Verhalten der Vögel nach der Freilassung	179
7.9.	Brutfleck und Kloakenform als Kennzeichen für Alter und Geschlecht	180

7.9.1. Brutfleck	181
7.9.2. Kloakenform	181
7.10. Zusammenfassung	182
7.10.1. Die äußeren Umstände beim Vogelfang	182
7.10.2. Verhaltensweisen der Vögel von der Zeit vor dem Fang bis nach der Freilassung	183
8. Literaturverzeichnis	185
9. Artregister	192